

Ein Paradies für die Musik

Kammermusiktage in der Bergkirche Büsingen. Poltéra macht Mozart und Brahms zum Programm.



VON MATTHIAS BIEHLER

Die romanische Kirche St. Michael bei Büsingen wird zum 22. Male zur Bühne für die Kammermusiktage. „Die Bergkirche ist eine nahezu ideale Symbiose aus Ort und Musik, so dass die Musiktage in ihrer Intensität und Dichte ihresgleichen suchen“, beschreibt Michael Psczolla vom Veranstalter Musikfreunde Bergkirche die besondere Stimmung. Nach dem überwältigenden Debüt des neuen künstlerischen Leiters Christian Poltéra im vergangenen Jahr, lassen die am letzten Wochenende im August erneut angesagten Musiktage wieder erlesene Kammermusik erwarten. „Wer Kammermusik sozusagen in paradiesähnlichen Verhältnissen erleben möchte, ist in Büsingen richtig“, so Psczolla. Vielen Kammermusik-Liebhabern sei Büsingen ans Herz gewachsen. Die Ausstrahlung dieses besonderen Ortes habe bei vielen Besuchern und Musikern Spuren hinterlassen. Deshalb treffe man sich alljährlich, um nicht nur die herausragende Musik, sondern immer wieder etwas ganz Besonderes zu erleben.

„Wer einmal Büsingen erlebt hat, kommt wieder“, ist Psczolla überzeugt. Und genau dies ist und bleibt den Veranstaltern Aufgabe und Verpflichtung. „Wir wollen unvergessliche musikalische Momente präsentieren, die es lohnenswert machen, alljährlich in dieses über 1000 Jahre alte romanische Kirchlein zu pilgern“, versprechen Psczolla und Poltera.

Auch dieses Jahr hätten es die Kammermusiktage musikalisch wieder in sich. Neben dem international renommierten Vertavo-Quartett der vier Streicher Øyvor Volle, Annabelle Meare, Berit Cardas und Bjørg Lewis aus Norwegen wurde einer der Besten seines Faches, der Klarinetttist Pascal Moraguès, eingeladen. Er ist Soloklarinetttist im Orchestre de Paris und ein weltweit gefragter Solist und Kammermusiker. Ebenso wurde der englische Bratschist Lawrence Power eingeladen. Mit Karen Gomyo (Violine) und Ismo Eskelinen (Gitarre) können die Musiktage mit einem höchst virtuosen Duo aufwarten.

Fünf Konzerte an drei Kammermusiktagen stehen auf dem Programm. Das Eröffnungskonzert am Freitag um 20 Uhr, zwei Konzerte am Samstag um 17 Uhr, sowie um 22 Uhr das Nachtkonzert, und am Sonntag nach der Matinée um 11 Uhr das Abschlusskonzert um 17 Uhr.

Kartenvorverkauf bei der Geschäftsstelle des Vereins Musikfreunde Bergkirche Büsingen in Gailingen, Tel. (0 77 34) 971 91, oder im Internet unter: www.kammermusiktage.de

Das Programm

Freitag, 29. August, 20 Uhr: Vertavo Quartett mit Violinkonzerten von Mozart, Bartók und Smetana.

Samstag, 30. August, 17 Uhr: Vertavo Quartett mit Lawrence Power an der Viola für das Streichquintett B-Dur von Mozart und mit Pascal Moraguès an der Klarinette für Brahms Klarinettenquintett h-moll op. 115. Zum Nachtkonzert um 22 Uhr spielen Karen Gomyo (Violine), Lawrence Power (Viola) und Christian Poltéra (Cello) die Goldberg-Variationen nach Bach in der Sitkovetsky-Bearbeitung für Streichtrio.

Sonntag, 31. August, 11 Uhr Matinee mit Karen Gomyo (Violine) und Ismo Eskelinen (Gitarre) für Vivaldis Violinsonate A-Dur op. 2/2, so wie Sonaten von Locatelli und Paganini. Abschlusskonzert um 17 Uhr mit dem Vertavo Quartett, Lawrence Power und Christian Poltéra mit Werken von Mozart, Messiaen und Brahms. (bie)

